



LANDTAG
NIEDERSACHSEN

Grant Hendrik Tonne · Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion
Wahlkreisbüro: Georgstraße 28 · 31582 Nienburg/Weser

An die Redaktionen:
Diepholzer Kreisblatt
Diepholzer Wochenblatt
Sulinger Kreiszeitung

Grant Hendrik Tonne

- Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion
- Mitglied des Niedersächsischen Landtages

Schmiedestraße 9
31633 Leese
Mobil: 01 51 / 52 56 05 72
E-Mail: ghtonne@web.de
www.ghtonne.de
17.03.2017/ad

846.000 Euro an Fördermitteln für den Städtebau MdLs Moldenhauer und Tonne erfreut über erneute Förderung für drei Kommunen im Landkreis Diepholz

Auf Nachfrage der heimischen Landtagsabgeordneten Luzia Moldenhauer und des Parlamentarischen Geschäftsführers der SPD-Landtagsfraktion Grant Hendrik Tonne im für die Städtebauförderung und Stadterneuerung zuständigen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung wurde ihnen mitgeteilt, dass der Landkreis Diepholz erneut von Fördermitteln im Jahr 2017 profitiert. So werden Fördermittel in Höhe von 846.000 Euro nach Diepholz, Barnstorf und Wehrbleck fließen. „Wir freuen uns sehr über diese Nachrichten aus Hannover, geben sie doch mittlerweile im vierten Jahr in Folge einen weiteren mächtigen Schub für den ländlichen Raum“, so Luzia Moldenhauer und Grant Hendrik Tonne. Die Abgeordneten zeigten sich insbesondere darüber erfreut, dass der Landkreis Diepholz im Jahr 2017 erneut profitieren kann, nachdem bereits in vergangenen Jahren Mittel in den Landkreis Diepholz geflossen sind.

Aus dem Programm „Soziale Stadt“, das als Leitprogramm die soziale Integration hat und diese Gelder für Investitionen städtebaulicher Maßnahmen zur innovativen und nachhaltigen Stadtteilentwicklung einzusetzen sind, kann die Stadt Diepholz mit 300.000 Euro profitieren.

Weiterhin erhalten Barnstorf / Goldenstedt 500.000 Euro sowie die Samtgemeinde Kirchdorf für die Gemeinde Wehrbleck 46.000 Euro aus dem Förderprogramm „Kleine Städte und Gemeinden“. Dank einer landesseitigen Umverteilung werden in diesem Programm im Jahr 2017 sogar 4,4 Millionen Euro mehr an Fördermitteln

Wahlkreisbüro:
Georgstraße 28
31582 Nienburg/Weser
Tel.: 0 50 21 / 38 66
Fax: 0 50 21 / 1 45 64
E-Mail: nienburg@ghtonne.de

verteilt als nach der Verwaltungsvereinbarung Städtebauförderung eigentlich vorgesehen sind. Das Ziel des Städtebauförderungsprogramms „Kleinere Städte und Gemeinden“ steht in Zusammenhang mit der Bundesinitiative Ländliche Infrastruktur. Diese beabsichtigt Maßnahmen zum Erhalt und zur Entwicklung der ländlichen Infrastruktur, insbesondere zur Stärkung dünn besiedelter und vom Bevölkerungsschwund betroffener Regionen, zu unterstützen.

„Das Förderprogramm ist deshalb so gut geeignet, weil die Antragsteller mit zwei Drittel Zuschüssen rechnen können. Die Ko-Finanzierung von einem Drittel ist daher auch hilfreich für Kommunen, deren Haushalte eher wenig Spielraum zulassen“, so Moldenhauer und Tonne.

Insgesamt sind damit auch in 2017 wichtige Projekte für unseren Landkreis umsetzbar, von der dörflichen Entwicklung angefangen bis hin zu der Gestaltung von Stadtzentren und Stadtteilzentren.

